

PRESSEINFORMATION

Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Zellescher Weg 24
01217 Dresden · Germany
www.ihd-dresden.de



Dresden, 10. Januar 2022

Nachhaltige, biobasierte Herstellung von Paraffin-Emulsionen

Bei der Herstellung von Holzwerkstoffen werden den Partikeln Hydrophobierungsmittel beigemischt. Diese haben die Aufgabe, die Wasseraufnahme der Produkte zu verringern und damit das Quellverhalten positiv zu beeinflussen. Derzeit sind rohölbasierte Hydrophobierungsmittel der Standard in der Holzwerkstoffindustrie.

Wissenschaftler des IHD untersuchen in einem kürzlich gestarteten Forschungsprojekt die nachhaltige, Herstellung von biobasierten Paraffin-Emulsionen zur Verwendung als Hydrophobierungsmittel. Hierzu werden Fettsäuren mit einer Kolbe-Elektrolyse umgesetzt, wobei lineare Alkane entstehen. Diese Umsetzung ist sehr nachhaltig und ermöglicht es, auch ohne Erdöl oder Braunkohle Produkte herzustellen, die sich analog zu den klassischen am Markt verfügbaren Hydrophobierungsmitteln verhalten. Im Rahmen der Forschungsarbeiten werden der Einfluss der Elektrolysebedingungen auf die Produktausbeuten erforscht, Hydrophobierungsmittel formuliert und diese auf ihre Eigenschaften hin untersucht.

Das Projekt mit dem Förderkennzeichen 49MF210070 wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie im Rahmen der Förderrichtlinie INNO-KOM Modul "Marktorientierte Forschung und Entwicklung" gefördert.

Ansprechpartner im IHD:

Dr. Andreas Fischer, andreas.fischer@ihd-dresden.de, Tel: 0351-4662317

Clemens Taube, clemens.taube@ihd-dresden.de, Tel: 0351-4662326

PRESSEINFORMATION

Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Zellescher Weg 24
01217 Dresden · Germany
www.ihd-dresden.de



Dresden, 10. Januar 2022



Foto: IHD, Elektrolyse

Pressekontakt
Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Anja Sommer
Tel. +49 351 4662 223
Fax +49 351 4662 211
E-Mail anja.sommer@ihd-dresden.de

Belegexemplar erbeten.